

S a t z u n g

der Stadt Jever über die Festsetzung des Beitrags für
straßenbauliche Maßnahmen an der Waagestraße (Einmündung
Schloßstraße bis Kleine Rosmarinstraße) und Straße Kettelhörn

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22.6.1982 (Nds. GVBl. S.229) und des § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes vom 8.2.1973 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Niedersächsischen Abgabenordnung-Anpassungsgesetzes vom 20.12.1976 (Nds. GVBl. S. 325) hat der Rat der Stadt Jever in seiner Sitzung am 11.11.1982 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

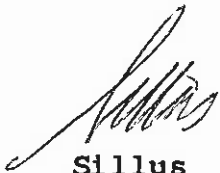
Der Anteil der Beitragspflichtigen an dem beitragsfähigen Aufwand (§ 2 Abs. 1 und 2 der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Jever) wird entsprechend dem aus der Straßenbaumaßnahme an der Waagestraße (Einmündung Schloßstraße bis Kleine Rosmarinstraße) und an der Straße Kettelhörn erlangten besonderen Vorteil auf 75 v.H. festgesetzt.

§ 2

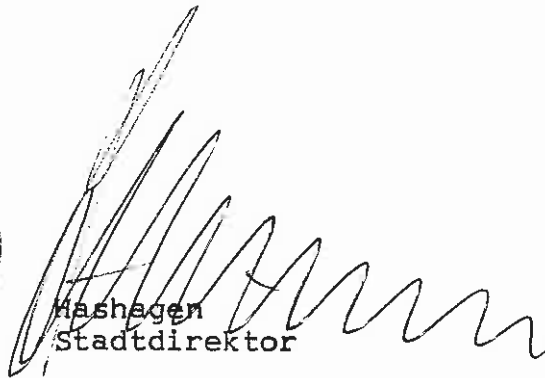
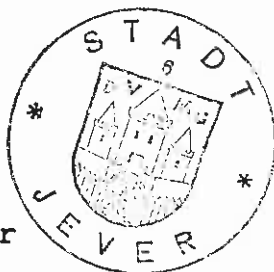
Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Jever, 12. November 1982

Stadt Jever



Sillus
Bürgermeister



Hashagen
Stadtdirektor